

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **46 (1999)**

Heft 4

PDF erstellt am: **10.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



SCHWYZ

Jahresrapport im Kanton Schwyz

ZS-Instruktoren vor neuer Herausforderung

Am Jahresrapport der Abteilung Ausbildung des Amtes für Feuer- und Zivilschutz des Kantons Schwyz konnte Ausbildungschef Magnus Sigrist rund 60 nebenamtliche InstruktorInnen und Instruktoren begrüßen. Die Änderungen und Optimierungen im Zivilschutzbereich bedeuteten für die Instruktoren eine neuerliche Herausforderung, betonte Sigrist.

MORITZ M. INDERBITZIN

Magnus Sgrist konnte auch mitteilen, dass nun alle hauptamtlichen Schwyzer Zivilschutzinstruktoren den Nachdiplom-Lehrgang absolviert und den eidgenössischen Fachausweis erlangt haben. Im vergangenen Jahr hat Max Lottenbach, Instruktor, das Amt für Feuer- und Zivilschutz verlassen. Der Ausbildungschef verabschiedete ihn auch in diesem Gremium nochmals mit dem besten Dank für die geleistete Arbeit und für die stets gute Kameradschaft.

Kursausblicke 1999

Erneuert wird der Ausbildungskurs für Schutzverantwortliche im Betreuungsdienst. Neu wird dies ein Einführungskurs für Schutzverantwortliche sein und vier Tage dauern. Der neue Kurs wird als Pilotkurs in der zweiten Jahreshälfte angeboten und vorläufig durch das hauptamtliche



Einige verabschiedete Instruktoren mit Ausbildungschef und Amtsvorsteher. Von links: Karl Strüby, Brunnen; Hanspeter Wild, Hintereggen; Magnus Sigrist, Ausbildungschef Schwyz; Pierre-Alain Manini, Siebnen; Bruno Schiltknecht, Siebnen; Urs Hofer, Amtsvorsteher Schwyz; Angelo Beeler, Lachen.

Instruktionspersonal vermittelt. Nach den ersten Erfahrungen durch die Profi-Instruktoren wird die Sachlage neu beurteilt und entschieden, ob der Kurs wiederum durch nebenamtliches Personal vermittelt werden kann. Ebenfalls wird durch die Abteilung Ausbildung ein Einführungskurs für Eingeteilte im Einsatzelement 1. Stunde erarbeitet und im September vermittelt. In diesem Kurs wird vor allem auf die polyvalente Ausbildung geachtet. Wünschenswert ist, wenn alle Zivilschutzorganisationen des Kantons Schwyz mindestens einen Teilnehmer dazu aufbieten. Beim Weiterbildungskurs für die Chefs des Einsatzelementes 1. Stunde wird weiter aufgebaut, damit auch die Chefs eine möglichst breitgefächerte Weiterausbildung erhalten.

Weiterausbildung in Führung

Jeweils im Jahresrapport wird ein Gastreferent eingeladen, der für die haupt- und nebenamtlichen Ausbilder über ein Thema referiert. Diesmal stand die Thematik «Thesen zu einer menschenorientierten Führung» auf dem Programm. Als Referent konnte lic. phil. H. Annen, wissenschaftlicher Mitarbeiter an der militärischen Führungsschule ETH Zürich, gewonnen werden. Annen vermittelte in seinen Ausführungen Kenntnisse über die zentralen Führungsbereiche wie Menschenführung, Führungsrhythmus und Führungstechniken. Ein besonderes Augenmerk richtete er auf die Bearbeitung von Motivation in einer schwierigen Umgebung. Alles in allem konnten die Zivil-

schutz-Ausbilder wiederum einiges für ihre Tätigkeit an der Front profitieren.

Neuaufnahmen und Entlassungen

Der Jahresschlussrapport gibt jeweils auch Gelegenheit für Verabschiedungen von altgedienten Instruktoren, und es werden die neuernannten Ausbilder vorgestellt.

Demissionen:

Josef Dettling, Brunnen, Uem D (18 Jahre instruiert);
Hanspeter Wild, Hintereggen, Na D (18 Jahre);
Pierre-Alain Manini, Siebnen, Bev S D (15 Jahre);
Karl Strüby, Brunnen, Na D (12 Jahre);
Bruno Schiltknecht, Siebnen, Bev S D (11 Jahre);
Angelo Beeler, Lachen, Rttg D (9 Jahre);
Dr. med. Meinrad Lienert, Lostorf, San D (6 Jahre);
Hans-Ulrich Elsener, Altendorf, Anl D/Bev S D (4 Jahre).
Aufgrund der bestandenen Ausbildung konnten folgende Ausbilder ernannt werden:
Rodrigue Brugger, Schindellegi, Rttg D;
Alfred Kälin, Pfäffikon, Rttg D;
Roland Studer, Pfäffikon, Rttg D;
Erwin Schnüriger, Einsiedeln, Rttg D;
Fabian Winet, Lachen, Betreu D;
Benno Camenzind, Ibach, Betreu D;
Pius Truttmann, Rothenthurm, Betreu D;
Alexander Schättli, Siebnen, San D;
Christoph Betschart, Muotathal, Na D;
Ambros Imhof, Schwyz, Uem D.

■ BERICO AG ■ SÜDSTR. 22
■ 8172 NIEDERGLATT
■ TEL. 01 851 52 52

B
BERICO
SPEZIALISIERT AUF VIELSEITIGKEIT

**Schutzraumeinrichtungen
Fabrikation & Verkauf**

«Ihr Partner für alle Fragen
rund um Zivilschutzeinrichtungen»

■ TORE ■ FERTIGTEILE ■ METALLBAU ■ SCHUTZRAUMTECHNIK